

Die DE Plus Dünnentkopplungsbahn wird zur Spannungsreduzierung zwischen Keramik-, Naturstein- und Parkettbelägen und dem Verlegeuntergrund im Innenbereich eingesetzt. Die DE Plus Dünnentkopplungsbahn kann unter Boden- und Wandbelägen verwendet werden.

EIGENSCHAFTEN

- Elastische Entkopplung von starren Belägen und Parkett
- Für fest verklebte + wiederaufnehmbare Beläge
- Schnelle Belegung von Heizestrichen
- Auf kritischen Untergründen einsetzbar
- Reduziert Spannungen
- Wirkt rissüberbrückend
- Schnelle und einfache Verlegung
- Besonders dünn
- Geringes Flächengewicht
- Für befahrbare Flächen

ANWENDUNGSBEREICHE

Entkopplung von Keramik-, Naturstein, und Parkettbelägen auf

- Beton (insbesondere jungem Beton mit einem Alter ≥ 4 Wochen)
- Zement- und Calciumsulfatestrichen
- Spanplatten und OSB- Platten
- alten Fliesenbelägen
- Trockenestrichen
- Gussasphaltestrichen (IC 10)
- Magnesiaestrichen
- Mischuntergründen
- rissigen, tragfähigen Untergründen

Entkopplung von Untergründen gemäß ZDB-Merkblatt „Entkopplungssysteme im Innenbereich“ für die Kategorien

- EK-W
- EK-G
- EK-M
- EK-H

Bitte beachten Sie hierzu den Abschnitt „Wichtige Hinweise“.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- trocken, sauber und frostfrei
- tragfähig
- frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln, Sinterschichten und losen Teilen
- ohne Höhenversatz
- flucht- und lotrecht

Außerdem zu beachten:

- alte Bodenbeläge und lose sowie wasserlösliche Belagskleberreste entfernen
- Risse im Untergrund fachgerecht verschließen
- unregelmäßige Untergründe egalisieren
- auf porigen oder lunkerreichen Flächen Kratzspachtelung aufbringen (z. B. aus M21 Classic)

Bei Verlegung der DE Plus mit Fliesenkleber

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

- Bodenflächen mit fest anhaftenden, wasserunlöslichen Belagskleberresten, nicht saugende Untergründe und alte Fliesenbeläge mit D1 Speed (unverdünnt) grundieren
- saugende, zementäre Untergründe mit D11 oder D1 Speed grundieren

Für feuchtigkeitsempfindliche Holzuntergründe empfehlen wir unsere Grundierungen G140 oder E120.

Grundierung von Calciumsulfatestrichen

Bei der Verwendung von Botament Schnellklebern als Bahnenkleber:

- mit D1 Speed (2x 1:1 mit Wasser verdünnt) oder D11 (2x unverdünnt)

Bei der Verwendung von normal erhärtenden Botament Fliesenklebern als Bahnenkleber:

- mit G140 oder E120 (G140 und E120 im frischen Zustand mit Quarzsand abstreuen)

Bei Verlegung der DE Plus mit Parkettkleber

- auf mineralischen Untergründen Parkettkleber direkt auftragen
- Untergründe mit fest anhaftenden, wasserunlöslichen Belagskleberresten oder Gussasphaltestrichen mit G140 grundieren

VERARBEITUNG

Verlegung der DE Plus im Verbund (feste Verklebung)

- DE Plus Dünnentkopplungsbahn auslegen
- zurechtschneiden mit Teppichmesser oder Schere
- Kleber auf dem vorbereiteten Untergrund aufkämmen (Zahnung: 4 od. 6 mm für Fliesenkleber bzw. B3 für Parkettkleber)
- DE Plus Dünnentkopplungsbahn innerhalb der Einlegezeit des Fliesen- bzw. Parkettklebers verlegen
- andrücken der DE Plus Dünnentkopplungsbahn mittels Gummiwalze oder Reibebrett
- Luftblasen und Kreuzfugen vermeiden
- Kleber durchtrocknen lassen

Die Verklebung der DE Plus Dünnentkopplungsbahn sowie die anschließende Fliesen- bzw. Parkettverlegung erfolgt mit den Botament-Fliesen- bzw. Parkettklebern.

Für die Verlegung von Natursteinen empfehlen wir MULTISTONE oder M12 Stone.

Lose Verlegung der DE Plus (wiederaufnehmbare Bodenbelagskonstruktion)

- erste DE Plus Entkopplungsbahn passend zurechtschneiden und bündig entlang vorhandener Randdämmstreifen auslegen
- bei Bedarf DE Plus mit doppelseitigem Klebeband fixieren
- Fliesenkleber auf der DE Plus aufziehen und Fliesen verlegen (dabei Streifen von ≥ 10 cm an der Längsseite zum Raum hin freilassen)
- Längsseite der nächsten DE Plus Entkopplungsbahn mit ≥ 5 cm Überlappung unter die bereits verlegte Bahn schieben
- mit allen weiteren DE Plus Entkopplungsbahnen analog verfahren

Hierbei ist darauf zu achten, dass auch die Kopfseiten der DE Plus bündig an die Randdämmstreifen stoßen. Wenn die DE Plus lose verlegt wird, sollte das verwendete Fliesenformat eine Mindestgröße von 30 x 30 cm aufweisen.

WICHTIGE HINWEISE

Hinweise zur Verlegung der DE Plus auf beheizten Zementestrichen

Die DE Plus kann unter Fliesen und Platten auf beheizten Zementestrichen ab dem 21. Tag nach Einbau des Estrichs und einer Restfeuchte von $\leq 4,0$ CM-% verlegt werden. Die Inbetriebnahme der Fußbodenheizung (Start mit maximaler Vorlauftemperatur von 25 °C) kann nach der ausreichenden Wartezeit zur Erhärtung des Fliesenkleberbetts erfolgen.

Botament Fliesenkleber	Wartezeit
M21 Classic/ M21 HP/ MULTISTAR	21 Tage
M29 HP/ M30 HP S2	10 Tage
MULTISTONE	7 Tage
M21 HP Speed/ M29 HP Speed	5 Tage

Hierbei ist grundsätzlich folgendes zu beachten:

Nach den anerkannten Regeln der Technik ist derzeit eine Wartezeit von 28 Tagen und eine maximale Restfeuchte von $\leq 2,0-2,5$ CM-% für die Belegung mit keramischen Belägen einzuhalten. Bei Abweichungen hiervon ist der Auftraggeber aus rechtlichen Gründen vorab darauf hinzuweisen. Die schriftliche Vereinbarung dieser Ausführungsart ist in jedem Fall empfehlenswert.

Weitere Hinweise

Beim Einbau von Entkopplungsmaßnahmen ist das ZDB-Merkblatt „Entkopplungssysteme im Innenbereich“ vom Fachverband Fliesen und Naturstein zu beachten.

Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind generell zu übernehmen.

Die DE Plus Dünnentkopplungsbahn ist nach der Verlegung bis zur Erhärtung des Kleberbetts gegen Feuchtigkeit sowie starke Temperaturschwankungen zu schützen.

Bei Untergründen, die vor eindringender Feuchtigkeit zu schützen sind, empfehlen wir unsere AE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn.

Die DE Plus Dünnentkopplungsbahn ist als Entkopplung für Belastungen bis Beanspruchungsgruppe II gemäß ZDB-Merkblatt „Hoch belastete Beläge“ geeignet.

Die direkte Verklebung der DE Plus Dünnentkopplungsbahn auf Holzuntergründen ist möglich, sofern diese ausreichend stabil und schwingungsfrei sind. Andernfalls sind Holzuntergründe vorab mit M53 Extra Faserarmierte Nivelliermasse (≥ 10 mm) auszusteifen.

Ausgleichsschichten müssen grundsätzlich unterhalb der DE Plus Dünnentkopplungsbahn erstellt werden.

Bei mechanisch hoch belasteten bzw. befahrbaren Flächen kontaktieren Sie bitte unsere Anwendungstechnik.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

KenngroÙe	Einheit	Wert	Bemerkungen
Stärke	mm	0,75	
Breite	m	1	
Flächengewicht	g/m²	160	
Temperaturbeständigkeit	°C	> -30	
		< 90	
Basis	Sandwichbahn aus Polypropylengitter, beidseitig mit Polypropylenvlies kaschiert		
Farbton	weiß		
Lieferform	30 m-Rolle in Folie (20 Rollen/Palette)		
Lagerung	Kühl und trocken lagern!		

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2200011361]